

**Satzung zur Änderung der Satzung der Fachhochschule Lübeck
über Leistungsbezüge sowie Forschungs-, Lehr- und Transferzulagen
Vom 14. Januar 2016**

Aufgrund des § 38 Satz 2 des Besoldungsgesetzes Schleswig-Holstein (SHBesG) vom 26. Januar 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 153, 154), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Juni 2015 (GVOBl. Schl.-H. S. 172) in Verbindung mit § 8 der Landesverordnung über Leistungsbezüge sowie Forschungs-, Lehr- und Transferzulagen für Hochschulbedienstete (Hochschul-Leistungsbezüge-Verordnung – LBVO) vom 17. Januar 2015 (GVOBl. Schl.-H. S. 39) hat der Senat der Fachhochschule Lübeck in seiner Sitzung vom 14. Oktober 2015 mit Zustimmung des Hochschulrates vom 3. Dezember 2015 folgende Satzung beschlossen:

**Artikel 1
Änderung**

Die Satzung der Fachhochschule Lübeck über Leistungsbezüge sowie Forschungs-, Lehr- und Transferzulagen vom 17. August 2015 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. 2015 S. 141) wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Satz 1 Nr. 1 wird die Angabe „7,5 %“ ersetzt durch die Angabe „10 %“.
2. In § 4 Satz 1 Nr. 2 wird die Angabe „3,75 %“ ersetzt durch die Angabe „5 %“.

**Artikel 2
In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am 1. März 2016 in Kraft.

Die Genehmigung durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung wurde mit Schreiben vom 14. Januar 2016 erteilt.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Lübeck, 14. Januar 2016

Fachhochschule Lübeck
Präsidium

*Dr. Muriel Helbig
Präsidentin*